Narupairing-OS-Sammlung

viele Oneshots, viele Pairings

Von abgemeldet

Kapitel 1: Love comes after Wedding

Hinata lag auf ihrem Ehebett. Heute nach war es soweit. Heute Nacht würde sie ihre Unschuld an den Mann verlieren, den sie wegen ihrem Vater heiraten musste. Auch wenn sie eigentlich einen anderen liebte.

Doch der andere nahm sie kaum war.

Ihr Ehemann nahm sie war. Schon als sie verlobt waren. Er hatte versucht ihr zu helfen und sie auf Missionen beschützt. Hinata lächelt leicht. Sie sah ihren Ehemann nicht als Ehemann, sondern als guten Freund. Als sehr guten sogar.

Hinata richtete sich auf und ging zum Fenster. Sie hatte einen schönen Blick über Sunagakure von hier aus. Hinata seufzte und ging wieder zurück zum Bett und ließ sich darauf fallen.

"Musstest du lange warten?", fragte eine Stimme und Hinata spürte wie jemand ihre Hand nahm und sich etwas über sie beugte. "Nein, musste ich nicht, Gaara-san", meinte Hinata. "Nur Gaara", sagte der Rothaarige und strich ihr sanft über die Hand. "Okay...", flüsterte Hinata leise.

Gaara legte seine Hand auf ihre Wange und strich ihr sanft drüber. Hinata sah ihn an und murmelte: "Bitte sei sanft zu mir." "Ich versuch's", meinte Gaara und legte seine Lippen auf ihre.

Hinata spürte wie ihr Herz schneller schlug. Sie war etwas verwirrt. Sie liebte doch eigentlich Naruto. Schon als Gaara sie nach dem Spruch 'Sie dürfen die Braut jetzt küssen' geküsst hatte, hatte ihr Herz schneller geschlagen.

Hatte sie sich vielleicht in der Zeit, die sie mit Gaara verbrachte hatte, in ihn verliebt? In den Kazekage der fünften Generation. In ihren jetzigen Ehemann.

Hinata schloss langsam die Augen und erwiderte den Kuss. Gaara strich ihr sanft über den Hals und küsst dann ihren Hals. Hinata seufzte leicht. Gaara zog ihr langsam das Kleid aus. Hinata wurde rot und drehte den Kopf weg. Ihr war es peinlich, dass ein Junge sie nackt sah. Auch wenn es ihr Ehemann ist.

Gaara hörte sofort auf und sah sie fragend an. Leise sagte sie: "Es ist mir peinlich, wenn mich jemand nackt sieht." Gaara strich ihr über die Wange und küsste sie zärtlich. Er hatte seine Augen geschlossen, als wollte er sie nicht nackt sehen und ihr so es einfach machen.

Hinata zog ihm langsam seine Jacke aus.

Nun hatte er nur noch seine Boxershorts an und sie ihren Slip. Vorsichtig zog Gaara ihr diesen aus. Auch sie zog ihm seine Boxershorts aus. "Sei sanft zu mir", flüsterte sie, als Gaara sich zwischen ihre Beine legte. Gaara küsste sie und versuchte so sanft wie möglich in sie ein zu dringen.

Eine halbe Stunde später lagen Gaara und Hinata nebeneinander. Gaara hatte einen Arm um Hinatas Hüfte gelegt. Hinatas Kopf lag auf seiner Schulter.

Beide waren leicht rot im Gesicht.

Hinata spürte wie ihr Herz immer noch schnell schlug und sogar ab und zu Überschläge machte. Nun wusste sie, dass sie sich in Gaara verliebt hatte. Aber sollte sie es ihm sagen. Hinata schielte zu ihm.

Während sie nachdachte, sagte Gaara: "Hinata... ich weiß, dass du noch Naruto liebst... aber ich will es dir gesagt haben... ich... ich ... ich liebe.... dich." Hinata wurde knallrot und sah ihn mit geöffnetem Mund an.

"I-ich l-liebe Na-Naruto n-nicht m-mehr... ich... habe..... habe.... mich... in... dich... verliebt", nuschelte Hinata und kuschelte sich an Gaara.

"W-wirklich?", fragte Gaara und sah sie an. Hinata nickte nur. Gaara beugte sich zu ihr und küsste sie ganz sanft ohne es zu wissen in den siebten Himmel.